



### **Internationale Katzensausstellung Die Hofmattenhalle war fest in den Händen von Büsis und deren zahlreichen Fans.**

Der «Katzenclub Züri Leu» findet im Kanton Zürich keine geeignete (und günstige) Halle. Also kamen sie nach Wohlen für ihre internationale Katzensausstellung. In der Wohler Hofmattenhalle gab es am Wochenende 200 Katzen und an die 1000 Besucher. Der Sieger vom Samstag hiess «Raveena» – eine Burma-Katze. --spr

---

#### **«Raveena» ist die Schönste**

#### **Internationale Katzensausstellung in Wohlen mit mehreren Hundert Besuchern**

**Katzen in allen Farben und Formen: In der Hofmattenhalle war am Wochenende Schmusetiger-Alarm. An die 1000 Besucher kamen. Der grosse Sieger heisst «Raveena Orloff de Kaaba». Die Besitzer sind überglücklich.**

#### **Stefan Sprenger**

Es riecht tierisch in der Hofmattenhalle. 200 Büsis sitzen in ihren Gehegen. Und werden von den Katzen-Fans bestaunt. «Schau mal, die ist ja wunderschön, der absolute Wahnsinn», sagt eine Besucherin und bleibt minutenlang vor dem Käfig stehen um die (schlafende) Katze zu beobachten. Dann schreitet sie einen Meter weiter zum nächsten Käfig. «Mein Gott, die ist denn süss.»

#### **Viele Dinge spielen bei der Bewertung eine Rolle**

Die Züchter und Katzenliebhaber, die ihre Miezen ausstellen, stammen aus halb Europa. Die «Katzen-Richter» sind aus Holland, Dänemark und Polen angereist. Und am Samstag hat die Jury entschieden: «Raveena Orloff de Kaaba» ist die schönste Katze an der internationalen Ausstellung des «Katzenclub Züri Leu».

Bei der Bewertung mussten viele Merkmale passen, damit es auf den 1. Rang reicht. Die Grösse, die Ohren, die Nase, das Kinn, die Augen, das Fell. Solche Dinge werden gewertet. «Raveena ist sehr ausgeglichen», sagt die stolze Besitzerin Eliane Geering, die gemeinsam mit ihrem Lebenspartner Alexander Metzner die Burma-Büsis auch züchtet. Das Paar aus Oetwil am See sagt weiter: «Raveena hat ein tolles Kinn, eine prima Ohrstellung und eine schöne Nase. Ihre Fellfarbe ist wundervoll. Und dazu ist sie sehr lieb und zutraulich.»

Am 19. April 2018 kam die Sieges-Katze auf die Welt. Ein junges Büsi also. «Burmesen» gibt es nicht viele. Ein Jungtier vom Züchter kostet gegen 1200 Franken. «Wir wollen gesunde Tiere züchten», sagt Eliane Geering weiter. Für den 1. Rang (am Samstag) gab es einen Pokal, eine Masche und einen grossen Geschenkkorb – und Ruhm und Ehre. «Es ist

unser Hobby. Und dieses Wochenende in Wohlen war sehr erfolgreich», sagen sie weiter. Um seine Katze an der internationalen Katzenausstellung zu präsentieren, musste man 50 Franken (pro Katze) bezahlen. Die Besucher sahen nicht nur viele Schmusetiger, sondern konnten sich auch mit enorm vielen Katzen-Artikeln eindecken. Vom Kratzbaum bis zum Spielzeug war alles da.